

# Auxilium

Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.



Auxilium, Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.  
Im Pfarrgarten 5, 78315 Radolfzell Tel. 07732 / 911330

## Liebe Mitglieder und Förderer von Auxilium!

Auxilium e.V. engagiert sich seit über 50 Jahren bei zahlreichen Entwicklungshilfeprojekten vor allem in Afrika.

Unsere Arbeit wird vor allem aus den Reihen der Radolfzeller Bürgerschaft unterstützt und ist in der Lage, mit jährlich rund 150.000 €, wirksame Arbeit, z.B. bei Trinkwasserbauprojekten, bei der Unterstützung von Schulen oder Umweltschutzprojekten Hilfe zu leisten.



In regelmäßigen Abständen reflektieren wir die Wirksamkeit unserer Arbeit und stellen uns auch die Frage, ob wir auf dem richtigen Weg sind. Dabei lassen wir uns von Experten Rat geben und wollen an diesem laufenden Dialog die Öffentlichkeit teilhaben lassen.

Am Freitag, den 20. März haben wir als Experten Herr Bundestagsabgeordneten Herrn Matern von Marschall nach Radolfzell eingeladen. Herr von Marschall ist im Bundestag Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und als Obmann seiner Fraktion stellvertretender entwicklungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Wir haben ihn gebeten, über die aktuellen Herausforderungen der Entwicklungshilfepolitik im Rahmen einer Abendveranstaltung zu sprechen.

Auxilium e.V. lädt herzlich zu dem Vortrag ein:

**Bundestagsabgeordneter Herr Matern von Marschall,**  
Mitglied im Bundestags-Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Entwicklungshilfe heute:  
**Vom Almosen für die Ärmsten zur Partnerschaft auf Augenhöhe.  
Erfolgreiche Zusammenarbeit von Staat, Kirche und Zivilgesellschaft.**

**am Freitag, 20. März 2020 um 19:00 Uhr**  
im Zunfthaus der Narrizella, Kaufhausstr.3  
Eintritt frei

Präsident: Andreas Hoffmann  
Geschäftsführer: Markus Schnitzlein  
Schatzmeister: Dr. Peter Spangehl

Bankverbindungen:  
Sparkasse Singen-Radolfzell IBAN: DE02 6925 0035 0004 0332 47  
Volksbank Konstanz-Radolfzell IBAN: DE38 6929 1000 0210 0517 08



### Kindergarten in Moshi / St. Anna

Die Gemeinde in St. Anna entwickelt sich gut. Der Kindergarten und die Vorschule wachsen beständig und durch eine Unterstützung bei der Finanzierung eines kleinen Schulbusses, der die Kinder abholt und am Nachmittag wieder zurückbringt, können nun die Kinder sicher und zuverlässig in den Kindergarten kommen. Der Fahrdienst wird von einem Pensionär geleistet, der dann untertags den Wagen für Transporte der Gemeinde nutzt.

Nachdem im letzten Jahr eine Küche angebaut wurde, konnte nun auch ein überdachter Essplatz und ein kleiner Spielplatz fertiggestellt werden. Mit großem Engagement motiviert Father William die Eltern und auch die ganze Gemeinde bei der Verbesserung der Lage der Kindergärten und Schulen mitzuhelfen - und dieses Engagement fruchtet. Mittlerweile unterstützen wir dieses Projekt nur noch mit ca. 50% der notwendigen Investitionen. Der Rest wird durch die Dorfgemeinde aufgebracht.



### Priesterseminar in Nyakibanda / Ruanda

Nach dem Besuch des Priesterseminars in Nyakibanda im vergangenen Jahr und der Bitte des dortigen Rektors Father Papias Musengamana ihn beim Bau einer neuen verbesserten Wasserversorgung zu unterstützen, können wir jetzt schon berichten, dass eine neue Quelle erschlossen werden konnte und das Wasserreservoir sich nun gerade im Bau befindet. Die Versorgung mit sauberem Trinkwasser war bislang desolat.

Das Wasser für die mehr als 200 Seminaristen, die sich auf das Priesteramt vorbereiten, war katastrophal. Das Wasser aus der damaligen Quelle stand nur unregelmäßig zur







Verfügung, weil das Reservoir undicht und die Leitung beschädigt waren. Trinkwasser musste mit Filtern aufbereitet werden ein Tank von ca. 200 Litern stand für alle Studenten und die Professoren pro Tag zur Verfügung. Im Laufe des Jahres werden nun auch die Wasserleitungen innerhalb des Seminars ersetzt oder mindestens repariert, sodass auch die Duschen, Toilettenanlagen, die Waschplätze für die Kleider und die Zimmerwaschbecken wieder zuverlässig genutzt werden können.



Ruanda (das flächenmäßig etwa der Größe Baden-Württembergs entspricht) besitzt nur ein einziges zentrales Priesterseminar mit mehr als 200 Studenten und in den vergangenen Jahrzehnten wurde die Instandhaltung der Infrastruktur vernachlässigt, sodass nun ein großer Investitionsstau entstanden ist, der sich ohne fremde Hilfe kaum überwinden lässt. Aber gerade jetzt ist es wichtig junge motivierte und gut ausgebildete Neupriester in das Land zu senden, die der zunehmenden Säkularisierung entgegenwirken und den Glauben an Christus verkünden.



**Bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Spende!**

**Denken Sie an die Einladung zum Vortrag (1. Seite) - wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Vielen Dank für Ihre beständige Hilfe**

Andreas Hoffmann  
(Präsident)

Markus Schnitzlein  
(Geschäftsführer)

**Überweisungsträger:**

**Spendenkonto Auxilium**

**Sparkasse Singen-Radolfzell**

**IBAN: DE02 6925 0035 0004 0332 47**



## Einladung:

**am Donnerstag, 26. März 2020**

findet unsere jährliche Mitgliederversammlung statt.

Herzlich laden wir alle Spender zu Teilnahme ein.

**um 19:00 Uhr im Friedrich-Werber-Haus / Radolfzell Marktplatz 10**

hinter dem Pfarrhaus

### Hier noch einige Eindrücke aus Nyakibanda:

Die neue gefasste Wasserquelle mit der Pumpe zur Versorgung des Priesterseminars mit frischem Trinkwasser (rechts).

Mit einem Zuschuss von 20.000 Euro konnten die gesamten Arbeiten (Bohrung, Pumpen Installation und der Bau des 50 m<sup>3</sup>-Wasserspeichers finanziert werden. Der kleine Tank und die Filter links daneben sind heute die ganze Trinkwasserversorgung für das Priesterseminar



### Eindrücke vom Einsatz des Ärztecamp International e.V. in Moshi / Sanja Juu im September 2019

